

# Capatect MK-Reibputz

Mineralischer, kunstharzvergüteter Werk trockenmörtel auf Kalk/Zement-Basis als Variante der Putzbeschichtung für Capatect Wärmedämm-Verbundsysteme und mineralische Untergründe.



## Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Geeignet als Deckbeschichtung für Capatect Wärmedämm-Verbundsysteme und auf Capatect Sanierputzsystemen. Anwendbar auch auf Kalkzement- und Maschinenunterputzen für außen und innen. Weiters bei Leichtputzen und Wärmedämmputzen sowie auf tragfähigen mineralischen und organischen Untergründen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ geschmeidige Verarbeitbarkeit</li> <li>■ wasserdampfdurchlässig</li> <li>■ spannungsarm</li> <li>■ witterungsbeständig</li> <li>■ wasserabweisend</li> <li>■ mechanisch hoch belastbar</li> <li>■ händisch und maschinell verarbeitbar</li> </ul>
Farbtöne	Weiß; werkseitige Einfärbung möglich.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Haftzugfestigkeit: <math>\geq 0,5 \text{ N/mm}^2</math>, Bruchbild B</li> <li>■ Wasseraufnahme: W1</li> <li>■ Koeffizient der Wasserdampfdurchlässigkeit: <math>\mu \leq 30</math></li> <li>■ Frischmörtelrohddichte: <math>1600 \text{ kg/m}^3</math></li> <li>■ Konsistenz: Pulverförmig</li> </ul>
Lagerung	Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, wie Zement. Mindestens 6 Monate lagerfähig.
Verpackung / Gebindegrößen	25 kg Sack (42 Gebinde = 1.050 kg / Palette)

### Artikelstamm

Art.-Nr.	Gebindeeinheit
0671 0025	25 kg Capatect MK-Reibputz 10
2892 0025	25 kg Capatect MK-Reibputz 15
0340 0025	25 kg Capatect MK-Reibputz 20
0342 0025	25 kg Capatect MK-Reibputz 30

## Verarbeitung

Auftragsverfahren	Capatect MK-Reibputz mit einer Edelstahlkelle oder einer geeigneten Putzmaschine vollflächig auftragen und auf Kornstärke abziehen. Unmittelbar danach mit einer Kunststoff- oder Edelstahlglättkelle oder einem Polystyrolreibbrett gleichmäßig rund strukturieren. Die Wahl des Werkzeuges beeinflusst das Rauigkeitsprofil der Oberfläche, daher stets mit gleichem Strukturwerkzeug arbeiten. Zur Erzielung einer gleichmäßigen Oberfläche sollten zusammenhängende Flächen stets in einem Arbeitsgang ausgeführt werden.
-------------------	---



	<p>Zur Vermeidung von Ansätzen ist eine genügende Anzahl von Mitarbeitern auf jeder Gerüstlage einzusetzen und nass-in-nass zügig durchzuarbeiten. Immer ganze Flächen oder Fassadenteile in sich ohne Unterbrechung, verputzen. Durch die Verwendung von natürlichen Zuschlagstoffen sind geringe Farbtonschwankungen möglich. Deshalb auf zusammenhängenden Flächen nur Material gleicher Produktion (Chargennummer) verarbeiten oder Material unterschiedlicher Chargennummern untereinander mischen.</p> <p>Generell hat auch unsere Verarbeitungsanleitung für Capatect Strukturputze Gültigkeit.</p>
Mindestverarbeitungstemperatur	Die Aufbringung bei Temperaturen unter +5 °C (Bauwerks-, Material- und Lufttemperatur) sowie bei praller Sonne, starkem Wind, Regen ohne geeignete Schutzmaßnahmen, Nebel bzw. Taupunktunterschreitungen ist unzulässig. Diese Bedingungen müssen mindestens 2 Tage nach erfolgtem Auftrag eingehalten werden. Vorsicht bei Nachtfrost!
Materialzubereitung	5 bis 6 Liter Wasser in einem Eimer vorlegen und unter gründlichem Rühren mit einem geeigneten Rührwerk (max. 400 U/min.) den kompletten Gebindeinhalt Capatect MK-Reibputz nach und nach zugeben. Mischen bis eine klumpenfreie, Masse entsteht, mindestens jedoch 3 Minuten. Kurz reifen lassen und nochmals kurz durchrühren. Es kann auch ein Zwangs- oder Freifallmischer, sowie geeignete Capatect Maschinentchnik verwendet werden. 8 bis 10 Säcke fertig gemischtes Material in eine Mörteltruhe geben und nochmals gut durchmischen.
Verbrauch	<p>Capatect MK-Reibputz 10: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Capatect MK-Reibputz 15: ca. 2,5 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Capatect MK-Reibputz 20: ca. 3,0 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Capatect MK-Reibputz 30: ca. 4,0 kg/m<sup>2</sup></p>
Trocknung / Trockenzeit	<p>Der Verbrauch ist von der Untergrundbeschaffenheit und der Verarbeitungsmethode abhängig. (Richtwerte ohne Gewähr, exakten Verbrauch durch Probefläche ermitteln.)</p> <p>Bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit ist der Putz nach 24 Stunden oberflächentrocken. Durchgetrocknet und belastbar nach 2 bis 3 Tagen. Der Putz erhärtet durch Hydratation und durch Verdunstung des Anmachwassers. Besonders in der kühlen Jahreszeit und bei hoher Luftfeuchtigkeit ist deshalb eine verzögerte Trocknung gegeben.</p>
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Besondere Hinweise	Es ist zu beachten, dass aufgrund des Saugverhaltens, Art und Struktur des Untergrundes sowie der einzelnen Beschichtungen, Umgebungseinflüssen und Lichtverhältnissen, sowie durch Rohstoffschwankungen geringfügig abweichende Farbwirkungen und feine Haarrisse möglich sind. Aus diesem Grund kann bei durchgefärbten mineralischen Oberputzen ein Egalisierungsanstrich notwendig sein. Ansprüche bzw. Reklamationen wegen Farbtonabweichungen, bedingt durch die genannten Ursachen können nicht geltend gemacht werden. Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase gegebenenfalls mit Planen abhängen. Bei starkem Wind oder Sonneneinstrahlung empfehlen wir, die Fassade durch Verhängen zu schützen.
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss eben, sauber, tragfähig, trocken, frei von Verunreinigungen und trennenden Substanzen sein. Neue Unterputze nur mit der Richtlatte abziehen und mindestens 3 bis 4 Wochen durchhärten lassen. Vor dem Auftragen des Capatect MK-Reibputzes muss der erhärtete Unterputz gründlich vorgehästet werden. Beim Einsatz innerhalb der Capatect Dämmsysteme muss die Armierungsschicht abgebunden und trocken sein.
Geeignete Untergründe	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Capatect Dämmsysteme</li> <li>■ KZM-Baustellenmörtel</li> <li>■ Maschinenputze (MPA)</li> <li>■ Leichtgrundputze</li> <li>■ Wärmedämmputze (EPS- und Perliteputze) nach Spachtelung</li> <li>■ Zementputze</li> <li>■ Alte, tragfähige und saugende Unterputze</li> <li>■ Capatect Sanierputzsystem WTA</li> <li>■ Capatect Sanierputzsystem Rapid</li> </ul>

## Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise zum sicheren Umgang  
Hinweise lt. Chemikaliengesetz

Enthält Kalkhydrat, Zement

Reizt die Atmungsorgane und die Haut - Gefahr ernster Augenschäden - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich - Staub nicht einatmen - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren - Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife - Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen - Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen

Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG. Grenzwert gewährleistet durch Zugabe von Reduktionsmittel bis 6 Monate nach Produktionsdatum (siehe Chargennummer)

Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	31 409 (gemäß ÖNORM S 2100)
EWC/EAK	17 09 03
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter <a href="http://www.capatect.at">www.capatect.at</a> abgerufen werden
Verwendungszweck	Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt

## Technische Information: Capatect MK-Reibputz, Stand: 09 / 2013

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

### Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

**Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.**, A-4320 Perg, Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: [www.synthesa.at](http://www.synthesa.at), E-Mail: [office@synthesa.at](mailto:office@synthesa.at)  
**Capatect Baustoffindustrie GmbH.**, A-4320 Perg, Bahnhofstraße 32, Telefon 0 72 62 / 553-0, Fax 0 72 62 / 553-2500, Internet: [www.capatect.at](http://www.capatect.at), E-Mail: [info@capatect.at](mailto:info@capatect.at)

A-1110 Wien  
Sofie-Lazarfeld-Str. 10  
Tel. 0 1 / 20 146  
Fax. 0 1 / 20 146-3504  
[wien@synthesa.at](mailto:wien@synthesa.at)

A-3300 Amstetten  
Clemens-Holzmeister-Str. 1  
Tel. 0 74 72 / 64 4 24  
Fax. 0 74 72 / 64 1 67  
[amstetten@synthesa.at](mailto:amstetten@synthesa.at)

A-4053 Haid/Ansfelden  
Betriebspark 2  
Tel. 0 72 29 / 87 1 18  
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100  
[ansfelden@synthesa.at](mailto:ansfelden@synthesa.at)

A-5071 Salzburg-Wals  
Viehhauser Straße 73  
Tel. 0 662 / 85 30 59  
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511  
[salzburg@synthesa.at](mailto:salzburg@synthesa.at)

A-6175 Kematen/lbk.  
Industriezone 11  
Tel. 0 52 32 / 29 29  
Fax. 0 52 32 / 29 30  
[kematen@synthesa.at](mailto:kematen@synthesa.at)

A-6830 Rankweil  
Lehenweg 4  
Tel. 0 55 22 / 44 6 77  
Fax. 0 55 22 / 43 6 73  
[rankweil@synthesa.at](mailto:rankweil@synthesa.at)

A-8101 Gratkorn  
Eggenfelder Straße 5  
Tel. 0 31 24 / 25 0 30  
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525  
[gratkorn@synthesa.at](mailto:gratkorn@synthesa.at)

A-9020 Klagenfurt  
Hirschstraße 38  
Tel. 0 463 / 36 6 33  
Fax. 0 463 / 36 6 43  
[klagenfurt@synthesa.at](mailto:klagenfurt@synthesa.at)